

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 31 (1958)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident: Fourier Braun Werner, Schützenmattstrasse 35, Basel 2, Telefon: Privat 061 / 22 80 09, Geschäft 061 / 22 28 19 — Präsident der Technischen Kommission: Fourier Bossert Rudolf, Arlesheimerstr 17, Basel 3, Telefon: Privat 061/349386, Geschäft 061/346880



Sektion Aargau

Präsident Fourier Meyer Ernst, im Rebacker, Schinznach-Bad. Telefon Privat 056 / 4 42 91, Geschäft 064 / 8 44 51
Techn. Leiter Hptm. Lang Fritz, Hotel Bahnhof-Terminus, Brugg. Telefon 056 / 4 18 22

Stammtisch in Aarau: Mittwoch, den 28. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant Affenkasten

Stammtisch in Baden: Freitag, den 30. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant Falken

Stammtisch in Brugg: Mittwoch, den 28. Mai, 20.15 Uhr, im Hotel Rotes Haus

Stammtisch in Frick: Donnerstag, den 29. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant Rebstock

Stammtisch in Zofingen: Freitag, den 30. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant Schützenstube

Mutationen. Übertritt aus der Sektion Ostschweiz: Fourier Beeli Alois, Aarau. Herzlich willkommen!

Übertritt zur Sektion Zürich: Fourier Stettler Walter, Zürich.

Austritt: Fourier Plüss Otto, Zofingen.

Der Besuch unserer Übung vom 22. März in Dottikon war erfreulich. Mit besonderem Eifer beteiligten sich unsere Leute am Rakrohr-Schiessen. Für viele Kameraden war es die erste Gelegenheit, diese Waffe näher kennen zu lernen.

Dazwischen hatten unsere Teilnehmer ausreichend Zeit, das neue Bundesprogramm 50 m durchzuschossen. Resultate: 125 Punkte und Treffer Riniker Hans; 123 P Forster Alfred; 108 P Schmoker Heinz; 102 P Christen Karl, Hptm. Lang Fritz; 99 P Meyer Ernst; 95 P Kohler Werner; 94 P Woodli Wilhelm; 89 P Stirnemann Martin; 80 P Zumsteg Heinz; 78 P Bachmann Walter; 77 P Hofer Erwin usw.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkirkstrasse 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 39 55 82, Geschäft 061 / 22 16 62
Techn. Leiter Oblt. Allematt Albert, Birseckstrasse 4, Basel. Telefon Privat 061/34 39 61, Geschäft 061/23 98 20

Stammtisch: jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7, Basel

Stammtisch in Liestal: am ersten Donnerstag jedes Monats, 20.00 Uhr, im Restaurant «Alte Braue», Spittelerstübli

● *Voranzeige.* Die diesjährige Gebirgsübung, welche am 14./15. Juni stattfindet, führt uns in das Gebiet Schwyz-Hochstuckli. Der Vorstand hofft auf eine grosse Teilnehmerzahl. Kameraden, reserviert Euch heute schon dieses Datum für den Fourierverband. Näheres erfolgt auf dem Zirkularwege.

Mutationen. Austritt: Fourier Lüthy Herbert, Basel.

Pistolenuclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel 5. Telefon 061 / 32 78 03

● *Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen 1958 — 31.Mai/1.Juni* Die Schiesskommission erlässt an alle Schützenkameraden den Aufruf, an diesem Schiessen teilzunehmen (Munition gratis). Damit beweist ihr das Interesse am Schiessen ausser Dienst und zudem ist die Teilnahme auch Bedingung zum Erhalt der Jubiläumsauszeichnung.

Alle Schützenkameraden, welche an vorstehendem Datum verhindert sind, können am 18. Mai Schießstand Allschwilerweiher von 08.00 bis 11.00 Uhr das Programm vorschliessen. Die Anmeldung

für das Vorschiesen hat *bis spätestens am 15. Mai* mit Postkarte oder telephonisch an Kamerad Keller Fritz zu erfolgen. Standblatt und Munition für das Vorschiesen werden an der Übung vom 17. Mai in Reinach BL ausgehändigt.

● *Betrifft Übung vom 7. Juni.* Da wir an diesem Tag nur 3 Scheiben zur Verfügung haben, schiessen wir nur das Bundesprogramm. Dafür wird am *13. September* eine zusätzliche Übung angesetzt, an welcher noch alle Stiche geschossen werden können. Bitte im Schiessprogramm vor-merken!
Die Schiesskommission.

● *Schiessübungen:* Samstag, 17. Mai — Pistolenstand Reinach BL — 4. Übung.
Mittwoch, 28. Mai — Training für Feldschiessen, Allschwilerweiher, 17.30 Uhr.
Samstag/Sonntag, 31. Mai/1. Juni — *Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen.*
Samstag, 7. Juni — Allschwilerweiher — 5. Übung.

Sektion Bern

Präsident Fourier Stettler Daniel, Schulhausgasse 18, Münsingen. Tel. Privat 031 / 68 17 33, Geschäft 031 / 68 16 55
Techn. Leiter Hptm. Müller Heinz, Rossfeldstrasse 40, Bern 4. Telephon Privat 031 / 3 65 03, Geschäft 031 / 61 42 09
Stammtisch in Bern: jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock
Stammtisch in Biel: am ersten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun: am letzten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal: am zweiten Donnerstag jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hotel Kreuz

● *Menupläne, Zwischenverpflegung.* Es findet ein zweiter Besprechungsabend statt, an welchem die neuen Zwischenverpflegungen eingehend zur Sprache kommen.
Freitag, 20. Juni, Kaserne Bern. Referent: Adj. Uof. von Siebenthal.

Hauptversammlung in Biel. Im Beisein von Oberstbrigadier Juilland tagten in Biel die Mitglieder der Sektion Bern. Erneut ist der erfreuliche Zuwachs der Sektion zu vermerken, die heute einen Mitgliederbestand von 1050 aufweist, wobei der Zuwachs aus den Fourierschulen fast ein 100^o/oiger ist. Infolge beruflicher Überlastung trat der initiative Präsident, Fourier Kurt, zurück und wurde zusammen mit dem ebenfalls scheidenden Kassier, Fourier Walker, zum Freimitglied ernannt. Fourier Herrmann konnte die Ehrung als Ehrenmitglied entgegennehmen und weitere 11 Offiziere und Fouriere wurden zu Veteranen ernannt.

Als neuer Präsident wurde gewählt Fourier Daniel Stettler und als neuer Kassier Fourier Franz Kulli.

Die Jahresmeisterschaft des vergangenen Jahres ergab folgende erste Ränge: 1. Fourier Wenger 147,2 P; 2. Fourier Walker 133,3 P; 3. Fourier Kurt 130,6 P. Das ausserdienstliche Programm für 1958/59 sieht folgende Übungen vor: schriftliche Winterübung, Besprechung von Menuplänen, Nachtorientierungslauf des Schweizerischen Fourierverbandes, Herbstübung im Wallis und ein Filmabend. Nachdem Zäziwil als nächster Tagungsort bestimmt war, ergriffen verschiedene Redner das Wort, um den Fourieren für ihre rege ausserdienstliche Tätigkeit zu danken. An-schliessend an das Bankett wurde noch ein Pistolenschiessen ausgetragen, worauf die von den Seeländer Kameraden ausgezeichnet organisierte Tagung ihren Abschluss fand.

Mutationen. Übertritte von der Sektion Basel: Fourier Hodel Paul, Thun; von der Sektion Zürich: Fourier Kopp Werner, Bern.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Fourier Heinrich Wirth, Neuheim, Uzwil SG. Telephon: Geschäft 073 / 6 42 12, intern 358
Techn. Leiter: Major Messmer Hans, am Vogelherd, Kronbühl SG
Telephon: Privat 071 / 24 49 11, Geschäft 071 / 23 19 91

● Betätigt Euch in den Ortsgruppen. Im Monat Mai erhalten die Mitglieder aus Herisau und Umgebung eine Einladung zwecks Wiedererweckung der Ortsgruppe Herisau. Der Vorstand erwartet ein gutes Echo und zahlreiches Erscheinen an der ersten Zusammenkunft.
Unser 2. technischer Leiter, Oblt. Albert Schwendimann, wurde zum Hptm. befördert, wozu wir kameradschaftlich gratulieren.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Hauptstrasse 218, Biberist. Tel. Privat 065 / 4 78 18, Geschäft 065 / 2 45 95
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn
Telephon Privat 065 / 2 26 30, Geschäft 065 / 2 19 05

Stammtisch Solothurn: jeden zweiten Montag im Monat (Markttag) ab 20.00 Uhr, im Restaurant Misteli-Gasche
Stammtisch Olten: jeden Markttag ab 20.00 Uhr, im Hotel-Restaurant Löwen

Mutationen. Übertritt von der Sektion Zürich: Fourier Kissling Wilhelm, Olten.

Übertritt zur Sektion Zentralschweiz: Oblt. Fischer Peter, Wangen bei Olten.

Generalversammlung. Am 22. März fand im Hotel Glockenhof in Olten die ordentliche Generalversammlung statt. Präsident Schläfli konnte eine stattliche Anzahl von Mitgliedern begrüßen. Besonders Willkomm entbot er Kamerad Braun, Zentralpräsident des Schweizerischen Fourierverbandes.

Die Berichte des Präsidenten und des technischen Leiters wurden einstimmig genehmigt, unter bester Verdankung an die Verfasser, die sich im verflossenen Jahr mit Energie und Ausdauer für die Interessen unseres Verbandes eingesetzt haben. Besonderen Applaus verdiente der Jahresbericht des Präsidenten, der sein Amt, im Hinblick auf die Schweizerischen Fouriertage 1959, wo er als OK-Präsident amten wird, niederlegte. Für die während seiner Präsidentschaft geleisteten vorzüglichen Dienste wurde ihm der beste Dank ausgesprochen und ein nettes Present überreicht. Die Kassarechnung schloss auch dieses Jahr wieder sehr günstig ab. Unserem technischen Leiter, Major Ochsenbein, wurden die besten Grüsse an unseren Militärdirektor, Herrn Regierungsrat Dr. Obrecht, übergeben, um ihm unsern Dank auszusprechen, für die grosse materielle Unterstützung des Militärdepartementes. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass in unserer Sektion Jahr für Jahr keine Mitgliederbeiträge ausstehend sind.

Im Vorstände waren drei Vakanzen neu zu besetzen. Dieser setzt sich für die nächste Amtsdauer wie folgt zusammen: Präsident Fourier Kaufmann Werner; Vizepräsident und Sekretär Fourier Würsten Kurt; Aktuar Fourier Hofer Willy; Kassier Fourier Schweizer Peter; 1. technischer Leiter Major Ochsenbein Adolf; 2. technischer Leiter Hptm. Bühler Charles; Schützenmeister Fourier Beetschen Werner, Zeitungsdelegierter Fourier Gubler Urs; Fähnrich Fourier Anderegg Cäsar; Rechnungsrevisoren Fourier Schläfli Jules und Fourier Hobi Henri.

Das Arbeitsprogramm erläuterte Major Ochsenbein. Die Mitglieder wurden aufgefordert, die diversen Übungen recht zahlreich zu besuchen. Eine grosse Mitarbeit wird die Vorbereitung für die Schweizerischen Fouriertage 1959 in Solothurn erfordern. Unsere Sektion wird ausser Konkurrenz teilnehmen.

Als nächster Tagungsort wurde Oensingen bestimmt.

Der Präsident des Zentralverbandes, Kamerad Braun, überbrachte die Grüsse des Zentralvorstandes. Mit dem Aufruf zur Teilnahme als Funktionär oder Wettkämpfer an den Schweizerischen Fouriertagen 1959 schloss der Präsident die flott verlaufene Versammlung und wünschte allen einen recht erfolgreichen WK 1958.

Im anschliessenden 2. Teil wurde die Rangverkündung des nachmittäglichen Pistolenschiessens vorgenommen. Wieder einmal mehr ging unser altbewährter Kämpfer, Kamerad Grob, als Sieger und Wanderpreisgewinner hervor.



Sezione Ticino

Presidente Furieri Keller Oscar, casella postale 6501, Lugano
Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00. Conto chèques postali Xla 818
1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Via al Ponte 5, Massagno
2. Direttore tecnico Capitano Qm. Caldelari Mario, Via G. Ferri 23, Lugano 4
Telefono privato 091 / 2 59 47

Gruppo Bellinzona: riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona

Gruppo Locarno: riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno

Gruppo Lugano: riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Delizie, Lugano

Gruppo Mendrisiotto: riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Assemblea generale annuale del 19 aprile tenutasi a Locarno. Ci siamo ritrovati a Locarno alle ore 14.45, in una ventina di soci, all'Albergo dell'Angelo, di proprietà del camerata Dadò Americo. Precedette l'assemblea una visita alla centrale idroelettrica sotterranea di Verbano a Porto-Ronco, facente parte del complesso delle Officine Idroelettriche della Maggia S.A. Ebbimo così occasione

di esaminare da vicino uno di questi impianti che quotidianamente ci forniscono il prezioso carbone bianco, una della maggiori risorse del nostro paese e segnatamente del Ticino, dove, negli ultimi anni, si sono compiuti passi da gigante nello sfruttamento delle nostre acque. La visita risultò oltremodo interessante ed istruttiva.

Sulla via del ritorno verso Locarno, un aperitivo gentilmente offertoci dalla proprietaria dell'Albergo Arancio-Sole a Moscia, Signora Frida Daddò, ci rinfrescò e ci ripagò da tant'acqua vista nella centrale idroelettrica.

All'assemblea, svoltasi nella sala dell'on. Consiglio Comunale di Locarno, ci porse il benvenuto, a nome del Municipio, l'on. Prof. Speciale, Maggiore delle Truppe dei Granatieri, il quale espresse parole di simpatia per la nostra associazione e per l'opera del furiere nell'ambito della compagnia. Udiamo quindi la relazione presidenziale; vennero rese note le ammissioni e le dimissioni subentrate nell'anno 1957; si ascoltò la relazione finanziaria del comitato e il rapporto dei revisori e l'assemblea dette scarico al comitato e al cassiere approvando i conti per il 1957. Venne fissata la tassa 1958 e approvato il preventivo per lo stesso anno. La discussione circa il programma di lavoro e la sua approvazione fu ricca di interventi e di suggerimenti da parte di tutti i soci. Seguì la discussione sulla revisione degli statuti della centrale ASF e le proposte della Sezione Ticino da formulare all'assemblea federale dei Delegati che avrà luogo a Losanna i giorni 3 e 4 maggio prossimo. Si procedette pure alla nomina dei nostri delegati alla precitata assemblea federale. Alla trattanda «nomine statutarie», venne confermato in carica il comitato cantonale uscente, salvo la nomina di un nuovo rappresentante del Gruppo Locarno e Valli, furiere Camponovo Silvano, Locarno.

Una gustosa cenetta all'Albergo dell'Angelo, seguita da un cordiale scambio di idee, chiuse la giornata.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aeckerli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Hptm. Kopp Edmond, Lungholzstrasse 45, Sursee. Tel. Privat 045 / 4 11 22, Geschäft 045 / 4 13 43
Stamm: jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Terrassenrestaurant Hotel de la Tour — Mostrose, Luzern

- *Veranstaltungen.* 18. Mai, 09.00 bis 11.00 Uhr Übungsschiessen im Stand Waldegg.
- 5. Juni Besichtigung der Knorr Nahrungsmittelfabrik in Thayngen.

Mutationen. Austritte die Fouriere: Baur Hans, Genf; Egli Rudolf, Luzern; Büsser Peter, Luzern; Kündig Joseph, Zug.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Walter Isler, Lerchenweg 10, Kloten. Telephon Privat 051 / 91 04 68, Geschäft 051 / 25 36 60
Techn. Leiter Hptm. Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, Zürich 50. Telephon Privat 051 / 46 36 61

Auskunftsdienst Oblt. Kirchner Walter. Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Tel. Privat 051 / 26 92 93 (ab 18.00 Uhr)

Stammtisch in Zürich: am zweiten Donnerstag jedes Monats im Restaurant Braustube Hürlimann, 1. Stock

Stammtisch in Schaffhausen: am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof

Stammtisch in Winterthur: jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

- *Jahresbeiträge 1958.* Beiträge, welche bis Ende Mai nicht auf unser Postcheckkonto VIII 16 663 einbezahlt sind, werden anfangs Juni per Nachnahme erhoben.

Pistolen-Schiess-Sektion

Obmann: Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 53. Telephon: Privat 051 / 34 08 76

- *Terminkalender.* 8. Juni 2. Bundesprogrammübung. 22. und 29. Mai, 5., 12. und 19. Juni Trainingsübungen.

● Am Sonntag, den 8. Juni findet bereits die 2. Bundesprogrammübung statt. Wir weisen speziell alle diejenigen Kameraden darauf hin, denen es an einem Samstag nicht möglich ist, die Schiesspflicht zu erfüllen. Benützt diese Gelegenheit, an der einzigen Sonntagmorgenübung das Bundesprogramm zu schießen!

Im weitem könnt und dürft ihr an unseren regelmässigen Donnerstag-Trainingsübungen soviel üben wie ihr wollt, um die Schiessfertigkeit zu fördern. Im Hinblick auf das Eidgenössische Schützenfest in Biel, sowie auf ein erneut gutes Abschneiden in der diesjährigen Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft, wo sich total 675 Gruppen den Sieg streitig machen, haben die aufgeborenen Wettkämpfer bereits etliche Trainingspassen hinter sich gebracht.